

**EIN FEST DER FARBEN FÜR KINDER IN INDIEN!  
LIVING FASHION Show am 21. April 2007**

Nach 7 Monaten Arbeit in unserer Partnerschneiderei in Indien als auch bei LIVING INDIA in Österreich und 2 Monaten Vorbereitungsstätigkeit der Organisatoren und unzähliger Helfer, fand am Samstag, 21. April 2007 endlich die langersehnte Präsentation der Mode von LIVING FASHION statt. Das Interesse war groß und die Räumlichkeiten bis zum letzten Platz gefüllt.

Das Debut, also die erste Frühjahrs-/Sommerkollektion von LIVING FASHION wurde von Klaudia Wagner entworfen. Die gesamte Kollektion umfasste mehr als 400 Kleidungsstücke und vermittelte mit ihren kräftigen Farben pure Lebensfreude.

Die von Amateurmodels vorgeführten Kleidungsstücke zeichneten sich durch große Vielfalt exklusiver und doch alltagstauglicher Mode aus.

Im Anschluss an die Präsentation konnten die Kleidungsstücke anprobiert und erworben werden. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg. Bis auf wenige Stücke konnte die Kollektion verkauft werden.

Die gesamte Kollektion wurde in der Partnerschneiderei in Erode (Südindien) produziert. Die Schneiderinnen und Schneider vor Ort freuten sich über den außergewöhnlichen Auftrag und der Reinerlös finanziert zusätzlich das von LIVING INDIA unterstützte Waisenheim Anbin Uttru in Erode.

**Wir danken den vielen an dieser Veranstaltung beteiligten Helfern und Unterstützern.**

Auf unserer Website [www.living-india.at](http://www.living-india.at) finden Sie die Bilder der LIVING FASHION-SHOW und den Katalog der Debut-Kollektion von Klaudia Wagner.



Designerin Klaudia Wagner (Mitte) mit ihren beiden Töchtern

**PATEN- UND INTERESSENTENABEND MIT BILL & LOIS DULL  
„Die Unterstützung ist wichtig und sie bewegt viel!“**

Vor mehr als 10 Jahren verließ Bill Dull mit seiner Frau Lois sein Heimatland (USA) und ging nach Indien um dort den Schwächsten der Gesellschaft – den Kindern – zu helfen.

Inzwischen betreibt dort seine Organisation „Living Springs“ das von LIVING INDIA unterstützte Waisenheim in Erode und ein zweites in Kalkuta mit insgesamt mehr als 170 Waisenkindern. Die Kinder konnten oft in letzter Sekunde vor einem Schicksal in den Händen von Menschenhändlern und Prostitution gerettet werden.

Im September 2007 besuchte Bill Dull Österreich. Sein Besuch war uns ein guter Anlass um am 17. September 2007 einen Paten- und Interessentenabend mit Bill Dull zu veranstalten. Bill berichtete von den Entwicklungen in Indien, von Schicksalen neu aufgenommenen Kinder und von seinen Plänen für die Zukunft.

Er dankte allen Unterstützern und Paten aus Österreich für ihre Hilfe. Durch den derzeitigen Kurs des EURO zum USD ist die Unterstützung aus Österreich zu einer noch wichtigeren Stütze seiner Waisenhäuser geworden.

Nach dem offiziellen Teil standen alle Vertreter von LIVING INDIA sowie Bill Dull und seine Frau Lois für Fragen und Gespräche zur Verfügung.

Wir werden auch in Zukunft ähnliche Infoabende veranstalten und freuen uns auch Sie bei einer dieser Gelegenheiten begrüßen zu dürfen.



**NEUE AKTION:  
„PATENSCHAFT AUS NÄCHSTER NÄHE“  
Lernen Sie Ihre Patenkinder kennen...**

Ist der Wert jedes Kindes gleich? Hat jedes Kind das gleiche Recht auf ein zu Hause, ausreichend Nahrung, liebevolle Betreuung, gute Ausbildung und medizinische Versorgung? WIR SAGEN JA!

Deshalb erhalten Paten von LIVING INDIA keine Auswahl von möglichen Patenkindern, aus denen sie eines für ihre Patenschaft auswählen sollen. Mit LIVING CHILD schließen sie eine symbolische Patenschaft für eines oder mehrere unserer Kinder ab.

In einer neuen Serie „Patenschaft aus nächster Nähe“ wollen wir Ihnen nun in jeder Ausgabe des Newsletters ein Patenkind näher vorstellen, damit Sie sehen können, wie wichtig Ihre Patenschaft ist und was sie bewegen kann.

**In dieser Ausgabe wollen wir Ihnen James vorstellen.**

James ist ein 5 Jahre alter, sehr aufgeweckter und anhänglicher Junge, der ein hartes Schicksal hinter sich hat. Seinen Vater hat der Junge nie kennen gelernt und seine Mutter könnte er jeden Tag verlieren.

Vor einem Jahr kam seine Mutter mit James nach Anbin Uttru und bat Bill Dull ihren Jungen bei sich aufzunehmen. Sie leidet an einer seltenen Krebserkrankung mit einem Tumor in der Bauchhöhle, der so groß ist dass man annehmen könnte sie wäre hoch schwanger und stünde kurz vor der Entbindung. Sie sagte, sie wisse nicht wie lange sie noch leben würde und möchte ihren Sohn gut versorgt wissen, der bald zu einem Vollwaisen wird.

Betroffen von der Situation dieser „Kleinfamilie“ versprach Bill, James aufzunehmen und ließ die Mutter ins Krankenhaus bringen um auch für Sie alles zu tun, was möglich wäre. Sie ist heute noch am Leben aber leider kann sie nicht mehr geheilt werden.

James wurde in Anbin Uttru aufgenommen und wird dort gut versorgt. Da er ein Hindu ist sprach er einen seltenen Akzent, den fast niemand in Anbin Uttru verstand. Daher musste er zunächst englisch lernen um sich verständigen zu können.

**DANK DER PATEN VON LIVING INDIA...**

...wird James eines Tages den Verlust seiner Mutter nicht alleine irgendwo auf der Straße verkraften müssen, denn bereits jetzt ist er Teil der großen Familie von Anbin Uttru mit etwa 50 Kindern und ihren Betreuern.

**Wir danken allen Paten von LIVING INDIA für ihr Unterstützung und bitten auch weiterhin um Ihr Vertrauen und Ihre Hilfe.**



Kinder von Anbin Uttru/Erode



James, 5 Jahre  
Anbin Uttru/Erode

**Bitte denken Sie daran, dass bei zahlreichen Patenschaften der „ersten Stunde“ nun die Verlängerung fällig wird. Wir werden uns erlauben Sie rechtzeitig an die Verlängerung zu erinnern und bitten auch weiterhin um Ihre Unterstützung!**

**Vielen Dank!**